MOCI

# Maudsley-Zwangsinventar (MOCI)

Das Maudsley Obsessive-Compulsive Inventory (MOCI) ist ein Selbstbeurteilungsfragebogen zur Messung von Vorliegen und Schweregrad typischer Zwangsgedanken und Zwangshandlungen der Zwangsstörung. Es umfasst Subskalen zu den Hauptaspekten der Zwangsstörung wie Kontrollieren, Waschen, Ordnen und Zweifeln.

| | |
|---|---|
| Anzahl der Fragen | 30 Fragen |
| Geschätzte Dauer | 10 Minuten |
| Sprache | Deutsch |
| Originalname | Maudsley Obsessive-Compulsive Inventory |
| Zielgruppe | Erwachsene |
| Autor:innen | H. J. Hodgson, I. Marks (1977) |
| Kategorie | Zwangsstörung |

## Vorschau der 30 Fragen

Ich vermeide es, öffentliche Telefone zu benutzen, weil sie verunreinigt sein könnten.

Richtig Falsch

Mir kommen häufig unangenehme Gedanken, die ich nur schwer wieder loswerde.

Richtig Falsch

Ich mache mir mehr Gedanken um Ehrlichkeit als die meisten Menschen.

Richtig Falsch

Ich komme oft zu spät, weil ich es anscheinend nicht schaffe, alles rechtzeitig zu erledigen.

Richtig Falsch

Ich mache mir keine übermäßigen Sorgen über Verunreinigung, wenn ich ein Tier berühre.

Richtig | Falsch

## Auswertung und Interpretation

Jedes Item wird mit „Richtig“ oder „Falsch“ beantwortet. Der Gesamtwert ist die Summe der Antworten, die auf Zwangssymptome hinweisen. Hohe Werte sprechen für eine ausgeprägtere Symptomatik. Spezifische Cut-off-Werte können zur Abgrenzung klinischer Störungen von der Allgemeinbevölkerung herangezogen werden.